



Landschaftsarchitekten
Stadtplaner
Mediatoren
SV Barrierefreiheit

BDLA | SRL

Geschäftsführer
Gesellschafter
Diplomingenieure
Matthias Franke
Martin Seebauer M. A.
Karl Wefers

PROJEKTREFERENZ

SWUP GmbH

Büro Berlin:
Babelsberger Str. 40 | 41
10715 Berlin

Telefon 030 | 39 73 84 0
Telefax 030 | 39 73 84 99
swup.berlin@swup.de

Büro Schleswig-Holstein:
Harksheider Weg 115 C
25451 Quickborn

Telefon 04106 | 766 88 80
Telefax 04106 | 766 88 81
swup.sh@swup.de

Büro Mecklenburg-Vorpommern
Lindenstraße 48
17419 Ostseebad Heringsdorf

Telefon 038378 | 225 47
Telefax 038378 | 225 65
swup.ahlbeck@swup.de

www.swup.de

Für weitergehende Information kontaktieren sie bitte SWUP GmbH
unter den angegebenen Kontaktdaten.

Wir fördern das

**Deutschland
STIPENDIUM**



Schulhofgestaltung an der Max-Tau-Schule

Ort: Kiel - Mettenhof (Schleswig-Holstein)
Auftraggeber: Landeshauptstadt Kiel
Zeitraum: 2010 - 2012
Leistungsphase nach HOAI: 1 - 9
Baukosten: 250.000 €

Die Berücksichtigung der Ansprüche unterschiedlicher Altersgruppen aus der Grund- und Hauptschule sowie der Kinder und Jugendlichen aus dem Quartier stellten eine Hauptanforderung an die Planung des Hofes der Max-Tau-Schule dar. Wünsche und Ideen wurden zuvor in verschiedenen Zukunftswerkstätten ermittelt.

Das Grünflächenamt der Landeshauptstadt Kiel beauftragte SWUP GmbH mit der Umsetzung aller Leistungsphasen. Das Planungsteam setzte die Wünsche und Anregungen der beteiligten Akteure an die Umgestaltung des Schulhofes in eine baulich machbare Landschaftsarchitektur um.

Bestehende Erschließungswege, Plätze und grundsätzliche Funktionseinheiten blieben erhalten und bildeten die Klammer für die neuen Einbauten und Ergänzungen.

Die aus dem Ranking der Ergebnisse der Werkstätten abgeleiteten Themen finden sich heute in den unterschiedlichen Bereichen des Schulhofes wieder:

Neue Kuschelberge aus Kunststoff für Kuschelzwerge ermöglichen Spielen, Toben und Kuscheln im Grundschulbereich.

Im Fitnesshof sind Outdoor-Fitnessgeräte zur „Mucki-Bude“ angeordnet.

Der große Spielbereich „Bauernhof“ ermöglicht aktives Spiel: klettern, springen, laufen und rutschen. Hier spiegelt sich das Thema „Gutshof Mettenhof“ im Baumhaus als Stall oder in Tierskulpturen wie Pferd und Schaf wider. Die individuellen Spielgeräte wurden im Zusammenhang mit dem Spielplatzbauer SIK-Holz entworfen.

Ein neuer Beach–Volleyballbereich mit Strandfeeling und Chillrand sowie die Überarbeitung und Erweiterung des Fußballfeldes ermöglichen neben Spiel und Erholung auch die Veranstaltung größerer Turniere.

Die gestalterische Notwendigkeit eines raumverbindenden Elements führte zur Entwicklung des „Mettenhofer Mettisäcks“, einem von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen selbst gestaltetem Sitzelement. Dabei wurden Sitzsäcke an Ort und Stelle aus Beton geformt und durch die Schüler nach eigenen Ideen farbig behandelt.

Eine nachhaltige Pflege der gesamten Anlage wird von Kindern und Jugendlichen im Rahmen einer Pflege-AG „Schulhof“ selbstständig organisiert und durchgeführt.

[Projekt online aufrufen](#)